

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge

Herausgeber: Bioforum Schweiz

Band: 39 (1984)

Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vierteljahrsschrift für Kultur und Politik

Herausgeber, Redaktion, Verwaltung: Dr. Hans Müller, Großhöchstetten
Telefon 031 91 08 48 – Postcheck 30-18 316
Abonnementspreis: Einzelheft Fr. 5.–, Jahresabonnement Fr. 20.–

«Siehe, es ging ein Sämann aus zu säen»
Bäuerliche Landwirtschaft – wohin? – Die Lehren
der Ökologie weisen die neue Richtung
«Boden und Pflanze – Schicksal für Tier und Mensch»
Der praktische Nutzen der Bodenprüfung
Die Landwirtschaft als Ärgernis der
Industriegesellschaft
Was wir mit unserer Arbeit für die
organisch-biologische Anbauweise schon erreicht
haben – und was uns zu tun noch bevorsteht I
Biologischer Landbau I

Prof. Franz Braumann

Doz. Dr. med. H.P. Rusch

Dr. Herbert Gruhl

Peter Grosch
Siegfried Kuhlendahl

Aus der Praxis des organisch-biologischen Land- und Gartenbaues:

Der Mais, ein Humusräuber
Fruchtfolge – Vielfalt – Fruchtbarkeit

Fritz Dähler
Günter Sippel,
Alfred Colsman,
Tobias Mücke
Felix Wuppinger
Johann Frauenlob,
Magnus Hunn,
Hans Hauser
Martin Ganitzer
Lore Schöner
«Bioland»

Vorsorge im Garten gegen Unkraut und Krankheit
Die Fruchtfolge in meinem Garten
Bio-Gärten unter Rechtsschutz
Ins vierzigste Jahr

Aus dem Inhalt der nächsten Nummern:

«... Durch Wort – und Werk» – Was wir mit unserer Arbeit für die organisch-biologische Arbeitsweise schon erreicht haben – und was uns zu tun noch bevorsteht II – Der Begriff der biologischen Qualität – Wege in der Bebauung des Bodens, und was die Tiere dazu sagen – Die Marktchancen, die die organisch-biologische Wirtschaftsweise ganz besonders dem Kleinbetriebe bietet – Die Lehren des Marktes mit biologischen Erzeugnissen – Die Fruchtbarkeit der Tiere, eine Möglichkeit zur biologischen Qualitätsprüfung des Futters – Hahnenfuß, Kerbel und Blacken werten die Bebauung der Felder – Die Sicherheit, die die organisch-biologische Wirtschaftsweise den Verbrauchern bietet, daß nicht betrogen wird – Die Rückstandsfreiheit ist noch kein Ausweis für den biologischen Zustand einer Nahrung – Die Humuswirtschaft – Dein Garten erwacht – Von neuen Büchern.